

- Essenz:** Liebliche Kinder, trennt euch innerlich schon zu Lebzeiten von diesem Land des Leides, da es eure Bestimmung ist, in das Land des Glücks zu gehen.
- Frage:** Um welche kleine Anstrengung bittet der Vater euch Kinder?
- Antwort:** Der Vater sagt: Kinder, besiegt die sinnliche Begierde, euren ärgsten Feind! Das ist die kleine Anstrengung, die Ich euch auferlege. Werdet vollkommen rein. Von unrein rein zu werden bedeutet, göttlich zu werden. Diejenigen, die göttlich werden, können keine Steine sein. Wenn ihr Kinder jetzt schöne Blumen werdet, wird der Vater euch in Seinen Augen aufgehen lassen und euch mit Sich zurücknehmen.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater unterrichtet euch, Seine spirituellen Kinder. Ihr versteht gewiss, dass nur ihr, die Brahmanen, Gottheiten werdet. Ihr habt diese feste Überzeugung, nicht wahr? Egal wen ein Lehrer auch unterrichtet – er wird denjenigen bestimmt sich selbst gleich machen. Das ist eine Frage des Vertrauens. Der Vater kommt und unterrichtet uns in jedem Kreislauf. Er verwandelt uns von Bewohnern der Hölle in Bewohner des Himmels. Es muss jemanden geben, der die gesamte Welt wieder erhaben macht. Der Vater erhebt alle Seelen und Ravan lässt sie in tiefste Dunkelheit fallen. Gegenwärtig ist die Erde das Königreich Ravans, während es im Goldenen Zeitalter das Königreich Ramas ist. Es gibt jemanden, der das Königreich Ramas gründet, also muss es auch bestimmt jemanden geben, der das Königreich Ravans gründet. Gott wird „Rama“ genannt. Gott gründet die neue Welt. Das Wissen ist nicht schwierig, aber die Menschen haben einen derart versteinerten Intellekt, dass sie es als unmöglich erachten, einen göttlichen Intellekt zu entwickeln. Es erfordert großen Einsatz, sich aus der tiefsten Dunkelheit in jene Wesen zu verwandeln, die im Himmel leben, denn Maya übt ihren Einfluss aus. Die Menschen bauen so viele riesige Gebäude mit 50 oder 100 Stockwerken. Im Paradies wird es das nicht geben. Sie bauen nur in der heutigen Zeit Hochhäuser. Ihr versteht, dass es im Goldenen Zeitalter keinen Bedarf an so riesigen Gebäuden gibt. Der Vater selbst erklärt: Es gibt diesen Baum der Bevölkerung des Goldenen Zeitalters, der sich über die ganze Erde ausdehnt, und daher ist es nicht notwendig, Gebäude mit vielen Stockwerken zu bauen. Zu jener Zeit gibt es sehr viel Land, während es gegenwärtig kaum Bauland gibt, und die Grundstückspreise sind enorm gestiegen. Dort kostet das Land nichts und niemand zahlt Steuern. Jeder kann sich so viel Land besitzen, wie er möchte. Dort erhaltet ihr alle Arten des Glücks, weil ihr hier das Wissen des Einen Vaters erhaltet. Die 100-stöckigen Gebäude, die die Menschen bauen, kosten viel Geld. Dort kostet es nichts. Ihr seid dort sehr wohlhabend. Geld hat dort keinen Wert. Was würdet ihr tun, wenn ihr viel Geld hättet? Die Menschen bauen goldene Paläste, die mit Diamanten und Perlen besetzt sind. Kinder, ihr versteht jetzt so viel. Alles ist eine Angelegenheit des Verstehens oder des Nichtverstehens. Es gibt den reinen und den unreinen Intellekt. Diejenigen, die vollkommen rein waren, waren Meister des Himmels und diejenigen, die einen tamoguni Intellekt haben, sind Meister der Hölle. Diese Welt ist nicht der Himmel. Es ist die extremste, tiefste Finsternis und die Menschen hier sind sehr unglücklich. Deshalb rufen sie nach Gott und dann vergessen sie Ihn. Sie zerbrechen sich so sehr die Köpfe. Sie veranstalten Konferenzen, um Einheit herzustellen. Kinder, ihr versteht, dass sie sich nicht einigen können. Der gesamte Baum hat den Zustand vollständigen Verfalls erreicht und ein neuer Baum wächst zurzeit heran. Ihr wisst, wie sich das Eiserne Zeitalter in das Goldene Zeitalter verwandelt. Nur in dieser Zeit vermittelt der Vater euch das Wissen um diese Zusammenhänge. Ihr werdet im Goldenen Zeitalter leben und 5.000 Jahre später,

im Eisernen Zeitalter, werdet ihr wieder im Übergangszeitalter sein. Danach geht ihr wieder in das Goldene Zeitalter. Ihr fragt vielleicht, ob all diese vielen Menschen in das Goldene Zeitalter gehen. Nein. Wer der wahren Geschichte Narayans zuhört, wird in den Himmel gehen. Alle Übrigen werden in das Land des Friedens gehen. Das Land des Leids wird dann nicht mehr existieren. Trennt euch deshalb zu Lebzeiten innerlich von diesem Land des Leides. Der Vater zeigt euch den Weg, wie ihr das erreichen könnt. Das Königreich der Gottheiten hatte sich damals über die gesamte Erde ausgedehnt. Der Vater ist jetzt hier, um es wieder zu erschaffen. Er schenkt uns das Königreich der Welt. Dem Plan des Schauspiels gemäß wird es definitiv große Veränderungen geben. Dies hier ist die alte Welt. Wie könntet ihr sie „Goldenes Zeitalter“ nennen? Die Menschen verstehen nicht, was das Goldene Zeitalter ist. Baba hat erklärt: Diejenigen, welche viel Anbetung verrichtet haben, sind würdig, dies Wissen zu erhalten. Ihr solltet nur solchen Menschen erklären.

Wer nicht zu diesem Klan gehört, wird nichts verstehen. Warum solltet ihr eure Zeit verschwenden? Sie werden die Wissenspunkte nicht akzeptieren. Sie sagen: „Ich will gar nicht verstehen, was eine Seele ist oder wer die Höchste Seele ist.“ Warum solltet ihr euch daher um solche Seelen bemühen? Baba hat euch erklärt, dass am Anfang der Gita geschrieben steht: „Gott spricht.“ Er sagt jetzt: Ich komme im höchst glückverheißenden Übergangszeitalter des Kreislaufs in den gewöhnlichen Körper einer Seele, die ihre eigenen Leben nicht kennt. Ich erzähle ihm dann davon. Ich sage euch, wer die vollständige Rolle der 84 Leben spielt. Es ist die Rolle der Seele, die den 1. Platz beansprucht. Die Menschen singen auch heute noch Loblieder auf Shri Krishna, den 1. Prinzen des Goldenen Zeitalters. Welchen Status wird er wohl nach 84 Leben erreicht haben? Er wird dann der 1. Bettler sein. Er verwandelt sich von einem Bettler in einen Prinzen und dann von einem Prinzen in einen Bettler. Ihr versteht, wie das geschieht. Der Vater kommt und verwandelt ihn von einem Wesen, so wertlos wie eine Muschelschale, in ein Wesen, so wertvoll wie ein Diamant. Die Gottheiten, die so wertvoll wie Diamanten sind, werden dann im Laufe ihrer zahlreichen Wiedergeburten wertlos wie Muscheln. Alle Seelen werden wiedergeboren und ihr versteht jetzt, wer die meisten Leben auf der Erde verbringt. Zuallererst haben sie Shri Krishna akzeptiert, denn es war sein Königreich. Er wird einer derjenigen sein, die viele Leben haben. Das ist sehr leicht zu verstehen. Die Menschen messen jedoch diesen Dingen keine Bedeutung bei. Wenn der Vater es ihnen erklärt, sind sie erstaunt. Der Vater sagt unmissverständlich, dass der Erste dann der Letzte sein wird. Werdet jetzt wieder so wertvoll wie Diamanten, d.h. werdet rein. Was ist daran schwierig? Der Spirituelle Vater sagt: Die sinnliche Begierde ist der ärgste Feind. Wie wurdet ihr unrein? Indem ihr den Lastern gefrönt habt. Deshalb ruft ihr: „Oh Läuterer, komm!“ Der Vater hat einen immer göttlichen (paras) Intellekt. Sein Intellekt ist niemals wie Stein. Es gibt eine Verbindung zwischen Ihm und demjenigen, der als Erster geboren wird. Es gibt viele Gottheiten, aber die Menschen verstehen nichts. Die Christen sagen, dass 3.000 Jahre vor Christus die Erde das Paradies war. Sie kamen später aus der Seelenwelt auf die Erde herab und darum haben sie noch so viel Kraft. Jeder lernt etwas von ihnen, weil ihr Intellekt frisch ist. Ihre Zahl ist enorm gewachsen, aber auch sie gehen durch die Sato-, Rajo- und Tamo-Phasen. Ihr wisst, dass die Bewohner Bharats viel von den Menschen im Ausland lernen. Ihr wisst auch, dass es im Goldenen Zeitalter nicht lange dauert, Paläste usw. zu bauen. Jemandem hat eine Idee und dann verwirklichen sie diese Idee sehr schnell. Erst bauen sie ein Haus und dann ganz viele. Wenn Wissenschaftler zu euch kommen, wird ihr Intellekt erhaben und sie bauen in kürzester Zeit Paläste. Hier dauert es bis zu zwölf Monate, ein Wohnhaus oder einen Tempel zu bauen. In der Neuen Welt werden die Ingenieure usw. alle sehr kompetent sein. Es ist das Goldene Zeitalter. Dort wird es keine Steine geben. Während ihr hier sitzt, denkt daran, dass ihr bald eure alten Körper verlassen und nach Hause gehen werdet. Von dort aus werdet ihr dann durch Yogakraft im Goldenen

Zeitalter geboren werden. Warum seid ihr Kinder nicht dementsprechend glücklich? Warum denkt ihr nicht über diese Zusammenhänge nach? Die dienstfähigsten Kinder werden bestimmt darüber nachdenken. Genauso wie jemand, der z.B. das Examen als Rechtsanwalt ablegt, darüber nachdenkt, was er danach tun wird, so ist euch klar, dass ihr eure Körper ablegen und dann geht, um Gottheiten zu werden. Eure Lebensspanne wird sich nur durch Erinnerung verlängern. Ihr seid jetzt die Kinder des Unbegrenzten Vaters. Das ist eine sehr hohe Position. Ihr gehört zu Gottes Familie. Ihr habt keine anderen Beziehungen. Ihr seid nicht einmal mehr Brüder und Schwestern. Betrachtet euch lediglich als Brüder und übt dies intensiv. Wo sind eure Brüder? Die unsterbliche Seele wohnt auf diesem Thron in der Mitte der Stirn. Dieser Thron aller Seelen ist jetzt tamopradhan und euer Thron ist im höchsten Maß verfallen. Ihr, die Seelen, sitzt ist auf solchen Thronsesseln. Was ist da in der Mitte der Stirn? Diese Zusammenhänge sollten klar sein. Eine Seele ist absolut subtil und sieht aus wie ein winziger Stern. Der Vater sagt: „Ich bin auch so ein Punkt. Ich bin nicht größer als ihr.“ Ihr wisst, dass ihr Shiv Babas Kinder seid. Beansprucht jetzt eure Erbschaft vom Vater. Betrachtet euch als Brüder, als Seelen. Der Vater lehrt euch persönlich. Wenn ihr weiter voranschreitet, wird die Anziehungskraft immer größer werden. Gemäß Drama werden weiterhin Hindernisse auftreten. Der Vater sagt: „Ihr dürft jetzt nicht unrein werden.“ Das ist eine Anweisung. Die Seelen sind jetzt vollkommen tamopradhan und sie können es nicht mehr ohne Laster aushalten. Die Regierung sagt, dass sie keinen Alkohol trinken dürfen, aber die Menschen halten sich nicht daran. Man bildet Attentäter aus, macht sie betrunken und gibt ihnen die Anweisung: „Lass an jenem Ort eine Bombe hochgehen.“ Es wird jetzt so viel Schaden verursacht. Ihr werdet hier die Meister der Welt und andere werfen Bomben. Es findet ein regelrechter Wettbewerb statt, bei dem es darum geht, die Welt zu zerstören.

Ihr sitzt jetzt hier, erinnert euch an den Vater und werdet Meister der Welt. Wie auch immer – denkt unbedingt an den Vater! Es geht dabei nicht um Hatha Yoga oder darum, sich in einer bestimmten Position hinzusetzen usw. Baba bereitet euch keinerlei Schwierigkeiten. Ihr könnt euch so hinsetzen, wie ihr möchtet, aber erinnert euch daran, dass ihr Seine meistgeliebten Kinder seid. So leicht wie man ein Haar aus der Butter ziehen kann, so leicht erhaltet ihr die Weltsouveränität. In einem Lied, das die Anbeter singen, heißt es, dass Befreiung im Leben innerhalb einer Sekunde erhalten wird. Ihr könnt euch überall aufhalten und auch umherreisen, aber denkt an den Vater. Wie wollt ihr heimkehren, ohne vorher rein zu werden? Wenn ihr noch unrein seid, müsst ihr die Konsequenzen tragen. Vor Dharamraj werden dann die karmischen Konten ausgeglichen. Je reiner ihr werdet, desto höher ist euer zukünftiger Status. Wenn ihr unrein bleibt, werdet ihr trockene Chapattis essen. Je öfter ihr euch an den Vater erinnert, desto gründlicher wird sich euer Fehlverhalten auflösen. Dabei geht es nicht um Ausgaben. Ihr könnt Zuhause bleiben, aber akzeptiert das Mantra, das der Vater euch gibt. Manmanabhav ist das Mantra, mit dem ihr Maya kontrollieren könnt. Wenn ihr es benutzt, könnt ihr nach Hause gehen. Sagt nichts. Erinnert euch einfach an Alpha und an Beta, das Königreich. Ihr versteht, dass ihr durch eure Erinnerung an den Vater vollkommen rein werdet und dass die Last eurer Verfehlungen sich auflöst. Brahma Baba berichtet euch von seinen Erfahrungen: „Wenn ich mich zum Essen hinsetze, denke ich, ich werde in Erinnerung an Baba essen, aber dann vergesse ich Ihn.“ Deshalb erinnert man sich daran: „Diejenigen, welche die Verantwortung tragen...“ Baba muss an so vieles denken. Diese Seele verrichtet so viel Dienst und darum muss ich an sie denken. Baba schenkt den dienstfähigen Seelen sehr viel Liebe. Er sagt zu euch: Erinnert euch an die Seele, die in diesem Körper anwesend ist. Wenn ihr hierher kommt, trifft ihr Shiv Baba. Der Höchste Vater ist aus der Seelenwelt hierhergekommen. Ihr sagt euren Mitmenschen, dass Gott gekommen sei, aber sie verstehen es nicht. Erklärt es ihnen auf taktvolle Weise. Es gibt zwei Väter – den begrenzten Vater und den Unbegrenzten Vater. Der

Unbegrenzte Vater schenkt euch jetzt ein Königreich. Die Transformation der alten Welt steht unmittelbar bevor. Die Gründung des einen Dharma geschieht jetzt und das Ende der zahllosen Religionen ist gekommen. Der Vater sagt: Erinnert euch konstant an Mich allein und euer Fehlverhalten wird sich auflösen. Dies ist das Yogafeuer, in dem ihr satopradhan werdet. Der Vater persönlich hat euch diese Methode gezeigt. Kinder, ihr wisst, dass der Vater euch wunderschön macht, euch in Seinen Augen aufgehen lässt und euch mit nach Hause zurücknimmt. Welche Augen? Die Augen des Wissens. Ihr versteht, dass ihr definitiv zurück nach Haus gehen müsst. Warum beansprucht ihr vorher nicht eure Erbschaft vom Vater? Das Einkommen ist auch immens. Den Vater zu vergessen, verursacht großen Verlust. Werdet wahre Geschäftsleute. Nur durch die Erinnerung an den Vater wird eine Seele problemlos rein. Dann werdet ihr eure Körper ablegen und neue annehmen. Der Vater sagt: Lieblichste Kinder, seid seelenbewusst. Macht diese Gewohnheit fest. Betrachtet euch als Seelen und studiert beim Vater – dann wird euer Boot hinübergehen. Ihr werdet dann nach Shivalaya gehen, in Shivas Tempel. Es gibt eine Geschichte, die in der Veda Chandrakant erwähnt wird: Sie erzählt von einem Boot und die Passagiere steigen auf halber Strecke aus, weil ihr Herz an etwas hängen bleibt. Das Boot fährt ohne sie weiter. Die Schriften vom Anbetungsweg werden wieder erschaffen und ihr werdet sie lesen, aber wenn Baba kommt, hört ihr damit auf. Der Vater kommt, um alle Seelen nach Haus zu holen. Es ist sehr klar, wie es zum Fall und Aufstieg Bharats kommt. Brahma wird hässlich und wieder anmutig. Brahma wird Vishnu und Vishnu wird Brahma. Alle Seelen werden transformiert, nicht nur eine Seele. All das wird euch jetzt erklärt. Ihr versteht, warum Krishna „Der Hässliche und der Schöne“ genannt wird. Wenn er ins Paradies kommt, hat er die Hölle hinter sich gelassen. Das wird auf den Bildern deutlich gezeigt, nicht wahr? Ihr seid in euren königlichen Kostümen fotografiert worden. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um der Weisung des Vaters Folge zu leisten, haltet folgendes Bewusstsein aufrecht: Wir Seelen sind Brüder; unser Wohnort befindet sich in der Mitte der Stirn. Wir sind die Kinder des Unbegrenzten Vaters, und dies hier ist unsere göttliche Familie. Gewöhnt euch an, seelenbewusst zu sein.
2. Um vor der Bestrafung durch Dharamraj sicher zu sein, gleicht hier und jetzt all eure karmischen Konten aus. Erinnert euch an das Mantra, das ihr erhalten habt, um Maya zu kontrollieren, und werdet vollkommen rein.

Segen: Möget ihr, wie der Vater, ein Spender der Erlösung und der Befreiung im Leben sein, indem ihr stets wach und aufmerksam seid und jedermanns Hoffnungen erfüllt. Kinder, habt den erhabenen Gedanken, dass es eure Aufgabe ist, jedermann Hoffnungen zu erfüllen. Alle haben den Wunsch, aus dem Kreislauf von Geburt und Tod befreit zu werden. Helft ihnen, diese Erfahrung zu machen. Zu dem Zweck verwandelt die Einstellung der Seelen und der Natur mit Hilfe eurer kraftvollen, satopradhanen Schwingungen. Werdet Spender, wie der Vater, und erfüllt die Hoffnungen aller Seelen. Gebt die Spende der Erlösung und der Befreiung im Leben. Indem ihr euch dieser Verantwortung bewusst seid, bleibt ihr konstant wach und aufmerksam.

Slogan: Wahre Gopes und Gopis sind diejenigen, welche jegliches Körperbewusstsein vergessen, wenn sie der Murli des Murlidhars lauschen.